

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3314-01	Termin 19.03.2018	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
01.03.2018	Umweltausschuss	K			
08.03.2018	Finanz- und Personalausschuss	V			
19.03.2018	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Über- bzw. außerplanmäßige Bereitstellung von investivem Budget im Haushaltsjahr 2018 zur Beschaffung von sechs Elektrofahrzeugen und entsprechender Ladeinfrastruktur (Fortführungsmaßnahme aus 2017)

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die über- bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen in 2018 wie folgt zur Verfügung zu stellen:

Investitionsnummer	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag / EUR
240002010400000	E-Fahrzeuge KOD	783100	Auszahlung für bewegliches Anlagevermögen > 410 €	100.750
220011020100000	E-Fahrzeuge Umweltbereich	783100	Auszahlung für bewegliches Anlagevermögen > 410 €	33.450

Bereichsleiter Bereich 2-2 Bereich Umweltschutz	Dezernat 5 Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Werntgen-Orman 31.01.2018	Lauxen Datum 01.02.2018	Tsalastras Datum 05.02.2018	Schranz Datum 06.02.2018
Bereichsleiter Bereich 2-4 Bereich Bürgerservice, öffentliche Ordnung	Dezernat 2 Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen		
Ohletz Datum 02.02.2018	Motschull Datum 02.02.2018		
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3314-01	Termin 19.03.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Deckungsvorschlag: Mehreinzahlungen in Höhe von 9.909 EUR bei der Finanzstelle 240002010400000 (KOD) und Finanzposition 681000 (Investitionszuweisungen vom Bund) sowie Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit in Höhe von 124.291 EUR.
Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf für 2018 wird beachtet.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3314-01	Termin 19.03.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

B/16/2818-01, Rat der Stadt, 25.09.2017

Beschaffung von sechs Elektrofahrzeugen, einem Pedelec und entsprechender Ladeinfrastruktur für die Stadtverwaltung Oberhausen

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

Die Gesamtkosten, die anhand von Richtpreisangeboten ermittelt wurden, belaufen sich auf 187.530 EUR. Insgesamt wurden vom PTJ Fördermittel in Höhe von 88.520 EUR bewilligt. Davon wurde bereits ein Betrag in Höhe von 60.911 EUR gemäß verbindlicher Kassenwirksamkeit des Zuwendungsbescheides im Haushaltsjahr 2017 abgerufen. Der Abruf des Restbetrages (27.609 EUR) erfolgt dementsprechend in 2018 und ist bereits teilweise Bestandteil des Haushaltsplanes 2018 (17.700 EUR). Diese Gesamtfördersumme entspricht nicht den maximal möglichen 50 %. Grund dafür ist, dass seit Juli 2017 ein neues Modell des Renault Kangoos Z.E. auf den Markt gekommen ist, welches rund 1.800 EUR teurer als der Vorgänger ist und sich die Installationskosten für die Wallboxen erhöht haben. Dies war zurzeit der Förderantragstellung Anfang des letzten Jahres noch nicht abzusehen, sodass die zusätzlichen Kosten von der Stadt getragen werden müssen/mussten, da eine entsprechende Ausweitung des Förderantrages nicht möglich war.

Bezüglich der Ladeinfrastruktur erfolgte eine Zahlung der nicht förderfähigen Ingenieurleistungen der OGM GmbH bereits im Haushaltsjahr 2017. Die anteiligen Baukosten wurden vom Stadtkämmerer unter einer anderen Finanzposition aufgrund der eingegangenen Verpflichtung aus dem Vorjahr bereits separat außerplanmäßig bereitgestellt.

b) Sonstige

Begründung

Da sich die Auftragsvergabe für die Beschaffung der sechs E-Fahrzeuge und der entsprechenden Ladeinfrastruktur nach der Ausschreibung im August 2017 verzögert hat, müssen die im Haushaltsjahr 2017 bereitgestellten, aber nicht verausgabten Mittel in 2018 zum ordnungsgemäßen Gesamtabschluss der Maßnahme erneut zur Verfügung gestellt werden.